IT-Systemelektroniker*in (Festnetze)

BERUFSBESCHREIBUNG

IT-Systemelektroniker*innen im Bereich Festnetze installieren, warten und reparieren Telekommunikationsanlagen, die als Übertragungswege festinstallierte Kabelverbindungen haben (im Unterschied zu Mobilnetzen). Sie installieren die dazugehörigen Übertragungs-, Vermittlungs- und Netzanschlusseinrichtungen, schließen alle Kabel fachgerecht an die Stromversorgung an und und installieren die benötigte Systemsoftware. Sie suchen und beheben Fehlerquellen und Störungen und tauschen schadhafte Bauteile und Komponenten aus oder reparieren diese in Service-Werkstätten. Weiters beraten und informieren sie ihre Kundinnen und Kunden und schulen sie an den Festnetz-Anlagen ein.

Ausbildung

Für den Beruf IT-Systemelektroniker*in (Festnetze) ist in der Regel ein Abschluss einer facheinschlägigen berufsbildenden Schule (z. B. HTL im Bereich EDV, Elektrotechnik, Elektronik oder Informatik) oder ein abgeschlossenes Studium (Fachhochschule, Universität) in den Bereichen Informatik, Elektronik, Elektrotechnik oder Computertechnik usw. erforderlich. Auch eine Lehre in einem facheinschlägigen Lehrberuf (Elektronik, Informationstechnologie) kann den Zugang zu diesem Beruf ermöglichen.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft